

Biotopname	Röhricht- und Ried- Komplex nördlich Köllershof				
Standort /Geologie	vermoorte Senke in welliger Grundmoräne				
Naturraum	Woldegk-Feldberger-Hügelland				
Landskreis / Kreisfreie Stadt	Gemeinde / Stadt Mecklenburg-StrelitzLindetal				
Ild. Nr. im Biotopverzeichnis	08507				
Schutzmerkmale	geschützt nach §20 LNatG M-V				
Tabelle mit X	X				
Hauptcod.	Nebencode				
V R W	V G S V G R V G B				
% 4 5	3 0 2 0 5				
Vegetationseinheiten					
Wasserschwaden - Röhricht, Sumpfreitgras - Ried, Uferseggen - Ried, Steifseggenried					
Habitats + Strukturen					
Beschreibung / Besonderheiten					
Komplex aus Großseggenrieden, Sumpfreitgras - Ried und Wasserschwadennöhricht an einem Graben nördlich von Kõllershof. Das Biotop befindet sich in einer Senke auf nährstoffreichem, nassem bis sehr feuchtem Torf. Nur randlich ist es kleinflächig feucht. Die Senke liegt an einem Graben inmitten von Acker und wird nicht genutzt. Das Biotop selbst wird großflächig von einer nitrophilen Staudenflur eingerahmt. Im östlichen Biotop befindet sich ein artenarmes Uferseggenried, welches ringsum von Wasserschwadennöhricht umgeben ist. Am nördlichen Biotostrand befinden sich mehrere Bulle der Steif-Segge und ein Sumpfreitgras - Ried. Überall ist die Wasser- Schwertilie eingestreut. Außerdem kommen gefährdete Arten wie Zweizeilige Segge und Graugrüne Sternmiere (beide RL-MV: 3) vor. Es liegt keine Gefährdung des Biotops vor.					
Wertbestimmende Kriterien					
Artenreichtum (Flora)		vielfältige Standortverhältnisse			
Vorkommen seltener / typischer Tierarten		historische Nutzungsformen			
X seltener / gefährdeter Pflanzenbestand		aktuelle Nutzung			
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft		Flächengröße / Länge			
natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops		Umgebung relativ störungsarm			
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops		landschaftsprägender Charakter			
typische Zonierung von Biotoptypen	X	Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion			
Struktur- und Habitatreichtum					
Gefährdung					
Tabelle mit Zahlen					
keine Gefährdung X					
Empfehlung					
Tabelle mit Zahlen					

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.															
				0		5		0		8		-		4		2		2		-		4		0		0		3	
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition													
k g				k g				k g				k g				k g													
☐ g Torf, wenig gestört				☐ ☐ dystroph				☐ ☐ trocken				☐ ☐ eben				☐ ☐ N													
☐ ☐ Torf, degradiert				☐ ☐ oligotroph				☐ ☐ mäßig trocken				☐ ☐ wellig				☐ ☐ NO													
☐ ☐ Antorf				☐ ☐ mesotroph				☐ ☐ wechselfeucht				☐ ☐ kuppig				☐ ☐ O													
☐ ☐ Sand				☐ g eutroph				☐ ☐ frisch				☐ ☐ düinig				☐ ☐ SO													
☐ ☐ Kies / Steine				☐ ☐ poly- / hypertroph				☐ k ☐ feucht				☐ ☐ Berg / Rücken				☐ ☐ S													
☐ ☐ Lehm								☐ g ☐ sehr feucht				☐ ☐ Riedel				☐ ☐ SW													
☐ ☐ Ton								☐ g ☐ naß				☐ ☐ Flachhang <= 9°				☐ ☐ W													
☐ ☐ Halbkalk / Kalk								☐ ☐ offenes Wasser				☐ ☐ Steilhang > 9°				☐ ☐ NW													
☐ ☐ Schlamm / Faulschlamm												☐ ☐ Nische																	
								☐ ☐ quellig				☐ g ☐ Senke / Strecksenke																	
☐ ☐ gestörter Boden												☐ ☐ Kerbtal																	
												☐ ☐ Sohlental																	
NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)																													
Nutzungsintensität								Umgebung																					
k g				k g				k g				k g				k g													
☐ ☐ intensiv				☐ ☐ Fischerei				☐ g ☐ Acker / Gartenbau				☐ ☐ Fließgewässer																	
☐ ☐ extensiv				☐ ☐ Angeln				☐ ☐ Ackerbrache				☐ ☐ Stillgewässer																	
☐ ☐ aufgelassen				☐ ☐ Erholung				☐ ☐ Grünland, intensiv				☐ ☐ Trockenbiotop																	
☐ g ☐ keine Nutzung				☐ ☐ Kleingartenbau				☐ ☐ Grünland, extensiv				☐ ☐ Grünanlage / Kleingarten																	
				☐ ☐ Erwerbsgartenbau				☐ ☐ Laub- / Mischwald				☐ ☐ Weg																	
				☐ ☐ Ferienhäuser				☐ ☐ Nadelwald				☐ ☐ Straße, Parkplatz																	
Nutzungsart												☐ ☐ Bahnanlage																	
k g												☐ ☐ Gewerbe / Industrie																	
☐ ☐ Acker				☐ ☐ Bodenentnahme				☐ ☐ Feuchtwald / -gebüsch				☐ ☐ Silo / Stallanlage																	
☐ ☐ Wiese				☐ ☐ Verkehr				☐ ☐ Gehölz				☐ ☐ Gebäude / Siedlung																	
☐ ☐ Weide				☐ ☐ Ver- / Entsorgungsanlage				☐ ☐ Röhricht / Feuchtrache				☐ ☐ Spülfeld / Halde																	
☐ ☐ forstliche Nutzung				☐ ☐ sonstige Nutzung:				☐ g ☐ Hochstauden / Ruderalflur				☐ ☐ Bodenentnahme																	
								☐ k ☐ Graben																					
Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)																													
Calamagrostis canescens				Glyceria maxima																									
Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)																													
Carex riparia																													
Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)																													
<u>Carex disticha</u>				Carex elata				Deschampsia cespitosa				Equisetum palustre																	
Filipendula ulmaria				Galium palustre				Iris pseudacorus				Juncus effusus																	
Phalaris arundinacea				<u>Stellaria palustris</u>				Urtica dioica																					
Angaben zur Fauna																													
Verwendete Unterlagen												Datum erste Begehung: 01.06.2006																	
												Datum letzte Begehung:																	
Bearbeiter/in: Umweltplan-Seidenschnur												Foto: 2				Folgeseiten: 0													